

Matina Lohmüller arbeitete Mitte der 90er Jahre als Kunstwissenschaftlerin und Kulturmanagerin für das Dollart-Orgelfestival im Rahmen von Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und engagierte sich seitdem für die norddeutsche Orgelkultur des Frühbarock. Von 1997 bis 2020 war sie die Kulturreferentin und Kunstsachverständige der Bremer Landesbank, die 2017 mit der Norddeutschen Landesbank fusionierte. Die kulturellen Engagements der Bank für die Restaurierung der Orgel in Langwarden, für das Arp-Schnitger Zentrum in Golzwarden, das Arp-Schnitger-Festival des Musikfest Bremen und für den Verein Arp-Schnitger-Kulturerbe e. V. machte sie mit möglich.